



Dr. Donovan Pfaff thematisiert Herausforderungen bei der Einführung der E-Rechnung und präsentiert Handlungsempfehlungen

Das Hotel Kameha Grand in Bonn bietet am 3. und 4. Juni 2019 die Kulisse für den 5. E-Rechnungs-Gipfel – eine der wichtigsten Plattformen für den Erfahrungs- und Wissensaustausch für elektronische Rechnungen in und zwischen der öffentlichen Verwaltung und der Privatwirtschaft. Tatkräftige Unterstützung bekommt die renommierte Veranstaltung, die in diesem Jahr unter dem Titel „Agenda E-Rechnung“ stattfindet, auch wieder von Bonpago und Schütze. Die beiden BMI Projektmitglieder Dr. Donovan Pfaff, Geschäftsführer Bonpago, und Martin Rebs aus dem Vorstand von Schütze referieren gemeinsam über das Thema „Eine Flaschenpost für zwei Chancen: Das Online-Zugangsgesetz (OZG) und die E-Rechnung zusammen denken und umsetzen“.

Dabei rücken sie die Bedeutung des OZG in den Mittelpunkt ihrer Ausführungen, reflektieren über das schwierige Thema der Authentisierung, stellen aktuelle Herausforderungen aus der Praxis vor und präsentieren Handlungsempfehlungen. Auf die technischen Herausforderungen bei der Einführung der E-Rechnung gehen sie ebenso ein wie auf Hindernisse, die das OZG für die Umsetzung der E-Rechnung bereithält.

Zum Abschluss des ersten Konferenztages übernehmen Bonpago und Schütze die Patenschaft für die Abendveranstaltung, auf der sich Veranstalter, Referenten und Teilnehmer schon traditionell zum Gedankenaustausch und Networking beim Dinner treffen. „Wir freuen uns, dass wir den E-Rechnungs-Gipfel auch in diesem Jahr maßgeblich unterstützen können und freuen uns auf den gemeinsamen Erfahrungsaustausch“, so Dr. Donovan Pfaff (Geschäftsführer der Bonpago GmbH).

Das komplette Programm der Veranstaltung steht auf der Website [www.e-rechnungsgipfel.de](http://www.e-rechnungsgipfel.de) zur Verfügung.

Bildunterschrift: Dr. Donovan Pfaff (Foto: Bonpago, frei zur Veröffentlichung)

### **Bonpago GmbH**

Die Bonpago GmbH, gegründet 2000 von Dr. Donovan Pfaff, ist eines der führenden Beratungshäuser für Financial Supply Chain Management (FSCM) in Deutschland. Das Unternehmen mit Sitz in Frankfurt am Main begleitet seither zahlreiche Kunden bei der Optimierung von Prozessen im Finanz- und Rechnungswesen. Bonpago, entstanden als Spin-off aus dem Lehrstuhl für Electronic Commerce und dem E-Finance Lab der

Goethe-Universität in Frankfurt, unterhält intensive Kontakte zur Wissenschaft und verknüpft einen wissenschaftlichen Ansatz mit praktischer Intelligenz für innovative und flexible Geschäftsabläufe mit hoher Akzeptanz. Zu den Kunden zählen die öffentliche Verwaltung sowie Konzerne und der Mittelstand, insbesondere Versorgungsunternehmen und Finanzdienstleister.

Bonpago GmbH  
Wildunger Straße 6 a  
D-60487 Frankfurt am Main  
Ansprechpartnerin: Maria Anagnou  
Telefon: +49 (0)69 / 26 48 97 61-0  
Fax: +49 (0)69 / 26 48 97 61-9  
E-Mail: [m.anagnou@bonpago.de](mailto:m.anagnou@bonpago.de)  
Internet: [www.bonpago.de](http://www.bonpago.de)

{phocagallery view=category|categoryid=148|imageid=3714}